Beet- und Baumpatenschaft

Im vergangenen Schuljahr haben wir Schüler*innen der Q1 im Rahmen des diesjährigen Projektkurses Nachhaltigkeit uns die Frage gestellt, wie man unsere Schule auch im Außenbereich schöner gestalten könnte.

Zuerst wurde eine Kräuterspirale gebaut und bepflanzt, wodurch wir bereits ein Gefühl für gärtnerische Handarbeit bekamen.

Dann sammelten wir viele Ideen, was wir als Nächstes in die Wege leiten könnten und entschieden uns dafür die Beete an der Bushaltestelle vor der Schule neu zu bepflanzen, um der auch dem Straßenabschnitt vor unserer Schule optisch einen ,,grüneren Look" zu verleihen.

Um diese Beete jedoch neu bepflanzen zu können, benötigten wir Unterstützung und diese erhielten wir vom Kommunalbetrieb Krefeld. Dieser informierte uns darüber, wie man die Beete von der „schlechten“ Erde und dem Unkraut befreien könne und welche Auswahl an Pflanzen für die Bepflanzung am besten geeignet seien.

Wir starteten in der nächsten Stunde direkt mit dem Befreien der Flächen von Unkraut, was jedem/jeder Spaß gemacht hat,

obwohl es doch recht viel Kraft erforderte. Nachdem wir die Flächen alle freigelegt hatten, ging es dann mit dem Einpflanzen weiter.

Zunächst mischten wir Kompost- und Gartenerde, setzten die Pflanzen in die Erde und wässerten ordentlich.

Pflanzen und Erde bekamen wir von der Krins und Sohn Gartengestaltung GmbH, dem Raiffeisenmarkt und Blumen Schmitz gesponsert.

Für diese großen Spenden und Unterstützung bei unserem Vorhaben bedanken wir uns sehr herzlich.

Nun obliegt es unserem Kurs täglich die Beete und die Kräuterspirale zu wässern sowie Unkraut zu jäten.

Insgesamt hat es uns allen eine Menge Spaß gemacht, eine solche handwerkliche und auch belohnende Arbeit zu leisten, vor allem weil sich das Ergebnis echt sehen lassen kann.

Mohammed El-Saidy, Q1